

VENTO[®]MAXX



MONTAGEANLEITUNG ROHBAUSET

für die Baureihen mit Wärmerückgewinnung:

WRG MAKANI Q

WRG PLUS



Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren,
vielen Dank für den Erwerb unseres Lüftungssystems sowie das Vertrauen in unsere Produkte.

Die vorliegende Anleitung wird Sie mit der Montage und Installation der Rohbausetts vertraut machen. Bei unsachgemäßer Installation des Systems kann es zu Personen- und Sachschäden kommen. Wir bitten Sie, vor der Installation die vorliegende Montageanleitung sowie die technischen Daten und Hinweise des Systems zu beachten.

Unsere Lüftungssysteme werden ständig weiterentwickelt und verbessert. Daher behalten wir uns im Interesse der Verbesserung und Weiterentwicklung unserer Produkte Konstruktions- und Ausführungsänderungen vor.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem neuen Lüftungssystem.

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Ventomaxx GmbH

04. November 2025

Dokument-Nummer: MA_Rohbauset_Luefter_mit_WRG_eckig_V2501

Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen.

| | | |
|-----------|---|----|
| 1 | HAFTUNGSAUSSCHLUSS | 4 |
| 2 | HINWEISE ZUR ANLEITUNG | 5 |
| 2.1 | Einleitung..... | 5 |
| 2.2 | Zielgruppe..... | 5 |
| 2.3 | Benutzer- und Sicherheitshinweise..... | 6 |
| 2.4 | Aufbewahrungshinweis | 8 |
| 2.5 | Beschaffung von Unterlagen und Informationen..... | 8 |
| 2.6 | Informationspflicht | 8 |
| 2.7 | Bestimmungsgemäße Verwendung und Einsatzbereich..... | 8 |
| 3 | Lieferumfang und Lagerung | 10 |
| 3.1 | Lieferumfang | 10 |
| 3.2 | Lagerung..... | 11 |
| 3.3 | Vereinfachte EU-Konformitätserklärung | 11 |
| 4 | BESCHREIBUNG DES PRODUKTS | 12 |
| 4.1 | Aufbau und Komponenten | 12 |
| 4.2 | Montagevarianten und Rohbausets | 13 |
| 4.3 | Bedieneinheiten | 14 |
| 4.4 | Fassadenabschluss und Innenblende | 14 |
| 5 | MONTAGEVORBEREITUNG | 15 |
| 5.1 | Bauseitige Voraussetzungen..... | 15 |
| 5.2 | Bauseitige Mindestabstände | 16 |
| 6 | MONTAGE | 18 |
| 6.1 | Herstellung der Wandöffnung | 18 |
| 6.2 | Elektrische Anschlussleitungen verlegen | 18 |
| 6.3 | Montage Rohbausets | 19 |
| 7 | DEMONTAGE UND ENTSORGUNG | 25 |
| 8 | GEWÄHRLEISTUNG UND GARANTIE | 25 |
| 9 | SERVICE | 26 |
| 9.1 | Reklamation..... | 26 |
| 9.2 | Zubehör und Ersatzartikel | 26 |
| 9.3 | Technischer Service..... | 26 |
| 10 | MONTAGESKIZZEN | 27 |
| 10.1 | Baureihen mit Z-PLUS DESIGN Blende und externer Steuerung | 27 |
| 10.2 | Baureihen mit V-PLUS Blende (integrierte Steuerung) | 29 |

1 HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Die vorliegende Montaganleitung ist eine Original-Dokumentation der Ventomaxx GmbH. Sie ist nach Abschluss der Montage an den Nutzer (Mieter, Eigentümer, Hausverwaltung, usw.) weiterzugeben.

Die Ventomaxx GmbH gewährt keine Zusicherungen oder Garantien hinsichtlich dieser Anleitung und beschränkt ihre Haftung für die Verletzung jeglicher impliziten Garantie soweit gesetzlich zulässig auf den Ersatz dieser Anleitung durch eine andere. Zudem behält sich die Ventomaxx GmbH das Recht vor, diese Publikation jederzeit zu überarbeiten, ohne irgendjemanden über diese Überarbeitung benachrichtigen zu müssen.

Die in dieser Dokumentation bereitgestellten Informationen umfassen allgemeine Beschreibungen und/oder technische Merkmale zur Leistung der hierin beschriebenen Geräte. Diese Dokumentation kann nicht als ordnungsgemäße Beurteilung der Eignung oder Zuverlässigkeit der Geräte für eine spezifische Anwendung bei einem Benutzer dienen und darf nicht als Ersatz einer solchen Beurteilung herangezogen werden. Es liegt in der Verantwortung eines jeden solchen Benutzers oder Installateurs, eine angemessene und vollständige Risikobeurteilung, Evaluation und Prüfung der Geräte hinsichtlich ihrer jeweiligen spezifischen Anwendung durchzuführen. Weder die Ventomaxx GmbH noch eines ihrer Partner- oder Tochterunternehmen kann bei Missbrauch der hierin enthaltenen Informationen verantwortlich oder haftbar gemacht werden. Alle einschlägigen staatlichen, regionalen und örtlichen Sicherheitsvorschriften müssen bei der Installation und Verwendung dieses Gerätes stets beachtet werden. Aus Gründen der Sicherheit und zur Gewährleistung, der Einhaltung der dokumentierten Systemdaten ist allein der Hersteller berechtigt, Reparaturen an Komponenten durchzuführen. Bei Nichtbeachtung dieser Informationen können Verletzungen oder Beschädigungen der Ausrüstung die Folge sein.

Copyright © 2025 Ventomaxx GmbH

Alle Rechte vorbehalten.

Ventomaxx GmbH
Roider-Jackl-Straße 5
84036 Landshut
Tel. +49 (0) 871 953 406-0
www.ventomaxx.de

2 HINWEISE ZUR ANLEITUNG

2.1 Einleitung

Diese Montageanleitung enthält wichtige Hinweise, um das Lüftungssystem sicher zu betreiben. Ihre Beachtung hilft Gefahren zu vermeiden, Reparaturkosten und Ausfallzeiten zu minimieren, die Zuverlässigkeit des Systems zu erhalten und die Lebensdauer zu erhöhen.

Lesen Sie diese Montageanleitung sorgfältig durch, bevor Sie das ausgewählte Lüftungssystem installieren und in Betrieb setzen. Stellen Sie sicher, dass Sie die vollständige Anleitung und sämtliche Sicherheitshinweise gelesen und verstanden haben, bevor Sie das Produkt verwenden. Die Nichtbeachtung der Hinweise kann zu Sachschäden, aber auch zu leichten bis schweren Verletzungen führen.

Unsere Systeme werden ständig weiterentwickelt und verbessert. Die hier enthaltenen Daten entsprechen dem Stand der Drucklegung. Alle Angaben sind vor Gebrauch zu prüfen und mit den jeweils gültigen Vorschriften und Richtlinien abzugleichen. Technische Änderungen im Sinne des Fortschritts gegenüber den Angaben und Abbildungen dieser Bedienungsanleitung sind vorbehalten. Nachdruck, Speicherung oder Übertragung durch elektronische, mechanische, fotografische oder andere Mittel, Aufzeichnung oder Übersetzung dieser Dokumentation - auch auszugsweise - bedürfen der schriftlichen Genehmigung der Ventomaxx GmbH.

2.2 Zielgruppe

Diese Montage- und Bedienungsanleitung richtet sich an folgende Zielgruppen:

| Aufgabe | Qualifikation / Personengruppe |
|------------------------------|--|
| Montage | auf das Produkt geschulter Fachmonteur oder Lüftungstechniker |
| Installation, Inbetriebnahme | Elektrofachkraft nach <ul style="list-style-type: none"> • DIN VDE 0105-100:2015-10; VDE 0105-100:2015-10 • DIN VDE 1000-10:2021-06; VDE 1000-10:2021-06 |

2.3 Benutzer- und Sicherheitshinweise

Die Benutzer- und Sicherheitshinweise in dieser Anleitung sind einheitlich aufgebaut und mit einem Symbol auf der linken Seite des Hinweises gekennzeichnet.

Beim Auftreten mehrerer Gefährdungsstufen wird immer der Sicherheitshinweis zur jeweils höchsten Stufe verwendet.



GEFAHR

Weist auf eine unmittelbar gefährliche Situation hin, die, falls sie nicht vermieden wird, zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt.



WARNUNG

Weist auf eine potenziell gefährliche Situation hin (ggf. auch in Verbindung mit Elektrizität), die, falls sie nicht vermieden wird, zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann.



VORSICHT

Weist auf eine Gefahr hin, die zu leichten bis mittelschweren Verletzungen oder baulichen Problemen führen kann, falls sie nicht vermieden wird.



HINWEIS

Ergänzende und hilfreiche Informationen, die wichtig sind, aber nicht mit potenziell gefährlichen Situationen in Verbindung stehen.

Montage, elektrischer Anschluss und Erstinbetriebnahme dürfen nur von qualifiziertem Fachpersonal vorgenommen werden. Qualifiziertes Personal im Sinne der sicherheitstechnischen Hinweise dieser Dokumentation sind Personen, die die Berechtigung haben, Geräte, Systeme und Stromkreise gemäß den Standards der Sicherheitstechnik zu montieren, in Betrieb zu nehmen und zu kennzeichnen.

Weitere Symbole und Hinweise:



Entsorgung

Das Symbol weist darauf hin, dass es nicht im Restmüll entsorgt werden darf, sondern getrennt gesammelt werden muss.

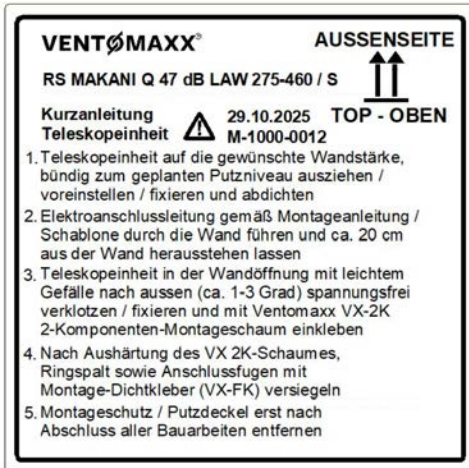


CE-Markierung

Die CE-Markierung auf dem Produkt ist die Herstellererklärung, dass das Produkt die wesentlichen Anforderungen der jeweiligen europäischen Gesetze zum Schutz von Gesundheit, Sicherheit und Umwelt erfüllt.

Typenschilder

Die Typbezeichnung befindet sich auf der Verpackung oder auf dem Produkt. Die Typenschilder zeigen die Ausführungsvariante an und lassen sich anhand der Seriennummer zurückverfolgen. Bei Fragen zum Produkt, bitten wir Sie, diese Informationen bereitzuhalten.



Typenschild-Beispiel für Rohbauset Wandlüfter



Typenschild-Beispiel für Rohbauset Laibungslüfter



2.4 Aufbewahrungshinweis

Stellen Sie sicher, dass Sie die vollständige Anleitung und sämtliche Sicherheitshinweise gelesen und verstanden haben, bevor Sie dieses Produkt verwenden. Die Nichtbeachtung dieser Hinweise kann zu leichten bis hin zu schweren Verletzungen führen.

Heben Sie alle Sicherheitsinformationen und Anweisungen zum späteren Nachschlagen auf und geben Sie sie an spätere Benutzer des Produkts weiter. Wir empfehlen diese Anleitung in digitaler Form zu speichern oder in der Nähe des Gerätes zu lagern.

Der Hersteller haftet nicht für Sachschäden oder Verletzungen, die auf eine falsche Handhabung oder Nichteinhaltung der Sicherheitshinweise zurückzuführen sind. In solchen Fällen erlischt die Gewährleistung.

2.5 Beschaffung von Unterlagen und Informationen

Eine aktuelle Version der Dokumentation steht auf der folgenden Webseite zur Verfügung:
<https://www.ventomaxx.de/downloads/>

Dokumentationen, Benutzeranweisungen und technische Informationen können telefonisch bei der Ventomaxx GmbH unter +49 (0)871 953 406-0 angefordert werden.

Für weitere Informationen sowie bei servicebezogenen Fragen wenden Sie sich bitte an:

Ventomaxx GmbH
Roeder-Jackl-Straße 5
84036 Landshut
Telefon: +49 (0)871 953 406-0
info@ventomaxx.de

2.6 Informationspflicht

Jede Person, die dieses Lüftungssystem installiert und bedient, muss vorher die Bedienungsanleitung sorgfältig gelesen haben und dieses eingewiesen worden sein. Das gilt vor allem für Personen, die das Gerät nur gelegentlich bedienen bzw. Reinigungs- und Wartungsarbeiten durchführen. Die Bedienungsanleitung muss im Montagebereich griffbereit aufbewahrt werden.

2.7 Bestimmungsgemäße Verwendung und Einsatzbereich

Die in dieser Montageanleitung genannten Lüftungssysteme werden zur kontinuierlichen Ab- und Belüftung staubfreier und trockener Innenräume bei normalen klimatischen Bedingungen eingesetzt. Sie werden über eine Ventomaxx Bedieneinheit angesteuert. Sie sind zur Einhaltung der in der DIN 1946-6 beschriebenen Lüftung zum Feuchteschutz und als Ergänzung zur reduzierten Lüftung.

Das Beachten aller Hinweise in dieser Montageanleitung ist Bestandteil der bestimmungsgemäßen Verwendung.

Allgemeine Hinweise

Der Inhalt dieser Anleitung bezieht sich ausschließlich auf die Montagevorbereitung der Lüftungssysteme in der Rohbauphase. Informationen zur Endmontage, Inbetriebnahme und die dazugehörige Installation der Steuereinheiten entnehmen Sie bitte den Montage- und Betriebsanleitungen der jeweiligen Komponenten

- Beachten Sie beim Einbau des Systems die jeweiligen gültigen Normen, Vorschriften und Richtlinien. Insbesondere auch geltende Zulassungsbestimmungen, Bauvorschriften, die Feuerschutzverordnung und Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaft. Die Umsetzung der geltenden Normen und Richtlinien hinsichtlich Installation oder Brandschutz sind kein Bestandteil dieser Dokumentation.
- Verwenden Sie das System nur entsprechend der Vorgaben, die in dieser Anleitung beschrieben sind und nur in Verbindung mit den von Ventomaxx explizit zugelassenen Komponenten. Ein bestimmungsfremder Einsatz und/oder Änderungen und Umbauten am System sind nicht zulässig.
- Die Montage ist grundsätzlich von Fachfirmen vorzunehmen. Sollten Sie sich nicht sicher sein, welches Gewerk für den Einbau in Frage kommt bzw. welche Werkzeuge und Hilfsmittel für eine fachgerechte Montage erforderlich sind, so sprechen Sie uns bitte an!
- Die genaue Positionierung der einzelnen Geräte und Bedieneinheiten muss bauseits geprüft und ggf. unter Einbeziehung des verantwortlichen Planers bzw. dem Nutzer den Gegebenheiten vor Ort angepasst werden.
- Die Lüftungssysteme wurden ausschließlich zu Nutzung unter Umgebungstemperaturen innerhalb von -20° bis +45°C entwickelt
- Der einwandfreie und sichere Betrieb des Systems setzt einen sachgemäßen Transport, die sachgemäße Lagerung und Montage sowie die sorgfältige Bedienung und Reinigung/Pflege voraus.
- Die Lüftungssysteme dürfen nicht betrieben werden
 - › in stark öl- oder schmierfetthaltiger Umgebung,
 - › in explosionsgefährdeten Bereichen,
 - › in einer Umgebung mit hohem Staubgehalt oder Feuchte,
 - › in einer Umgebung mit starken elektromagnetischen Feldern,
 - › in Räumen mit aggressiver Atmosphäre, die z.B. Kunststoff angreift,
 - › in der Nähe von Hindernissen, die den Zugang zu den Komponenten des Lüftungssystems behindern.

Die in dieser Anleitung aufgeführten Lüftungssysteme dürfen nur in Verbindung mit dieser Dokumentation sowie den Dokumentationen der dazugehörigen Bedieneinheiten sowie Endmontagesets eingerichtet, betrieben und gereinigt werden.

Soll das entsprechende Lüftungssystem unter erheblich erschwerten Bedingungen eingebaut und in Betrieb genommen werden (außergewöhnliche klimatische Bedingungen, übermäßige Verschmutzung) ist eine entsprechende Freigabe durch den Hersteller notwendig. Für den Einsatz in anderen Räumlichkeiten und daraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht, das Risiko trägt der Betreiber.

Jegliche andere als in dieser Anleitung beschriebene Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäße Verwendung. Für Schäden, die aus einer nicht bestimmungsgemäßen Verwendung resultieren, haftet die Ventomaxx GmbH nicht. Das Risiko trägt allein der Anwender/Betreiber.

3 Lieferumfang und Lagerung

Überprüfen Sie die Sendung nach Erhalt mithilfe des Lieferscheins sofort auf Vollständigkeit und Beschädigungen. Teilen Sie ggf. Schäden sofort dem Transportunternehmen, Ihrem Händler oder Ventomaxx mit. Nicht fristgemäße Beanstandungen können zum Verlust von möglichen Ansprüchen führen.

Beachten Sie bitte hierzu auch unsere aktuellen AGBs (<https://www.ventomaxx.de/agb/>).

! HINWEIS

Der Lieferumfang beinhaltet ausschließlich die Komponenten des Rohbausets. Die Bedien- und Lüftereinheit und der Fassadenabschluss sind nicht Teil des Lieferumfangs und müssen separat bestellt werden.

3.1 Lieferumfang

Das Rohbauset ist ein Teil Ihres Lüftungssystems und kann aus den folgenden Komponenten bestehen:

| Komponenten | Anzahl | Art.-ID |
|--|--------|-------------------|
| Teleskopeinheit abhängig von Baureihe und Mindestnennlänge | 1 | gem. Lieferschein |
| Putzdeckel (je nach gewählter Ausführung): | | |
| Ausführung Wandlüfter | | |
| • EPS Putzdeckel innen | 1 | Z-1000-0061 |
| • EPS Putzdeckel außen | 1 | Z-1000-0062 |
| Ausführung Laibungslüfter | | |
| • EPS Putzdeckel innen | 1 | Z-1000-0061 |

3.1.1 Ausführungen

Die Lüftungsgeräte der Baureihen WRG MAKANI Q und WRG PLUS unterscheiden sich in ihren Rohbausets, Lüftereinheiten, Fassadenabschlüssen, Innenblenden und Steuerungen.

Je nach Baureihe, Montagevariante, Schallschutzanforderung, Innenblende, Steuerung und benötigter Verstelllänge wird zwischen unterschiedlichen Rohbausets entschieden.

! HINWEIS

Beachten Sie den auf dem Artikel angegebenen Verstellbereich. Das für Ihr Lüftungssystem verwendete Rohbauset entnehmen Sie bitte Ihrem Lieferschein.

! HINWEIS

Die vorliegende Montageanleitung beinhaltet ausschließlich Informationen zur Montage des Rohbausets. Informationen zur Endmontage des Fassadenabschlusses, der Innenblenden, der Lüftereinheit sowie die Montage und Inbetriebnahme der Bedieneinheiten entnehmen Sie der separaten Montageanleitung der jeweiligen Komponenten.

3.1.2 Optionales Zubehör

Zusätzlich zu den im Lieferumfang enthaltenen Komponenten, empfehlen wir folgendes Material, das die Montage der entsprechenden Rohbausets erleichtert und auf die Lüftungssysteme abgestimmt ist:

| Komponente | Anzahl | Art.-ID |
|--|-------------------------|----------------|
| VX-MK, EPS-Montage-Keile | 8 | VX-MTZ-6909986 |
| VX-2K Schalldämmschaum 60 dB, (R St, w) | 1 | VX-MTZ-5560617 |
| VX-FK, Montage-Dichtkleber, diffusionsdicht | 1 | VX-MTZ-7555639 |
| Zusätzlich bei Laibungslüftern: | | |
| Fassadenseitiger Putzdeckel (außen) für Laibungslüfter | 1 | VX-MTZ-3012902 |
| FKH - 95 Flachkanalhalter | je nach Montagevariante | VX-MTZ-2450935 |
| FKH - 115 Flachkanalhalter | | VX-MTZ-8398832 |
| FKH - 135 Flachkanalhalter | | VX-MTZ-4178906 |
| FKH - 155 Flachkanalhalter | | VX-MTZ-9500381 |
| FKH - 175 Flachkanalhalter | | VX-MTZ-8940041 |
| FKH - 215 Flachkanalhalter | | VX-MTZ-2600630 |
| FKH - 235 Flachkanalhalter | | VX-MTZ-5555398 |



HINWEIS

Für einen prüfkonformen Einbau laut Schalldämmgutachten IFT ist die Verwendung des VX-2K Schalldämmschaums 60 dB, (R ST,w) von Ventomaxx - Artikel-ID: VX-MTZ-5560617 verpflichtend.

3.2 Lagerung

Wird das Rohbauset über einen längeren Zeitraum (max. 1 Jahr) eingelagert, müssen folgende Maßnahmen durchgeführt werden, um schädliche Einflüsse zu verhindern:

- Der Lagerort muss frei von Temperaturschwankungen, trocken, wassergeschützt und erschütterungsfrei sein.
- Schützen Sie das Gerät zusätzlich durch eine luft- und staubdichte Verpackung.

Schäden, die durch unsachgemäße Einlagerung, Transport, Inbetriebnahme oder Einlagerung länger als ein Jahr entstehen, unterliegen nicht der Gewährleistung.

3.3 Vereinfachte EU-Konformitätserklärung

Hiermit erklärt die Ventomaxx GmbH, dass die Rohbausets der Baureihen WRG MAKANI Q und WRG PLUS den folgenden einschlägigen EU-Richtlinien entsprechen:

- EU-Richtlinie 2014/30/EU
- EU-Richtlinie 2014/35 EU
- EU-Richtlinie 2011/65-EU
- EWG-Richtlinie 93/68/EWG

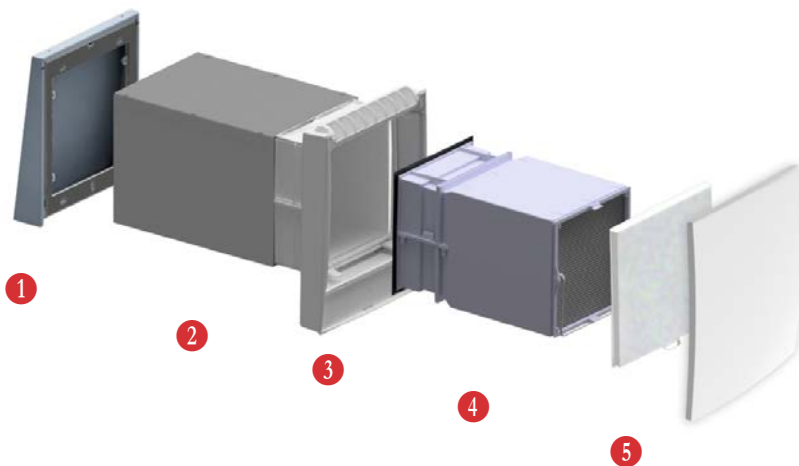
Die vollständige Konformitätserklärung kann beim Hersteller angefordert werden.

4 BESCHREIBUNG DES PRODUKTS

Die Lüftungssysteme der Baureihen WRG MAKANI Q und WRG PLUS sind modular aufgebaut. Sie werden zur automatischen, kontinuierlichen Belüftung privater und gewerblich genutzter Innenräume eingesetzt. Die Systeme eignen sich zur Einhaltung der in der DIN 1946-6 beschriebenen Lüftung zum Feuchteschutz und als Ergänzung zur reduzierten Lüftung.

Bei den Baureihen WRG MAKANI Q und WRG PLUS ist ein hocheffizienter Wärmetauscher integriert. Frische Außenluft wird von den Lüftern angesaugt, durch den Wärmetauscher temperiert und an den Innenraum weitergegeben. In regelmäßigen, automatisch gesteuerten Abständen schaltet die Anlage auf Entlüftung um: Innenraumluft wird angesaugt, gibt ihre Wärme an den Wärmetauscher ab und wird nach außen geführt. Ein Teil der Lüfter besorgt dabei jeweils für die Frischluftzufuhr, der andere Teil gibt die Abluft nach draußen ab. Eine energieeffiziente Belüftung bei minimalen Geräuschemissionen wird ermöglicht.

4.1 Aufbau und Komponenten



- 1 Fassadenabschluss / Außenblende
(hier: FA-LAW-K)
- 2 Rohbauset
- 3 Blendenrahmen der PLUS Blende
- 4 Keramikwärmetauscher und Lüftereinheit
- 5 PLUS Blende mit Filter
(hier Z-PLUS DESIGN Blende)

4.2 Montagevarianten und Rohbausets

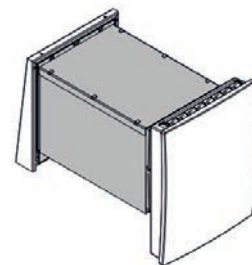
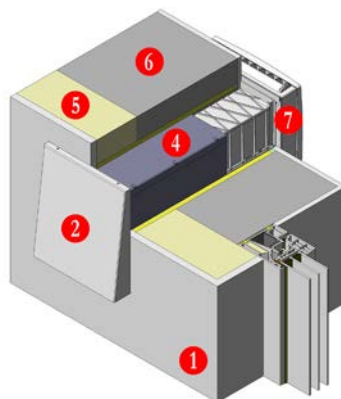
Je nach Anforderungsprofil stehen bei den jeweiligen Baureihen unterschiedliche Montagevarianten zur Verfügung. Zu den aufgeführten und bestellten Montagevarianten sind die jeweils passenden Rohbausets (gemäß Lieferschein) (siehe Kapitel 3.1 Lieferumfang) zu verwenden.

Wandlüfter

Gerade durch die Wand

Zum Einbau frei innerhalb der Außenwand. Die Teleskopeinheit wird gerade durch die Wand geführt und schließt außen bündig mit dem Fassadenputz ab.

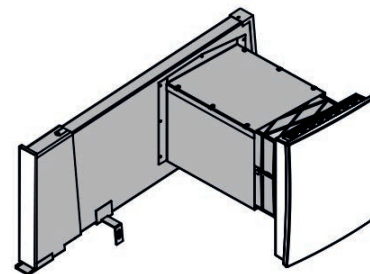
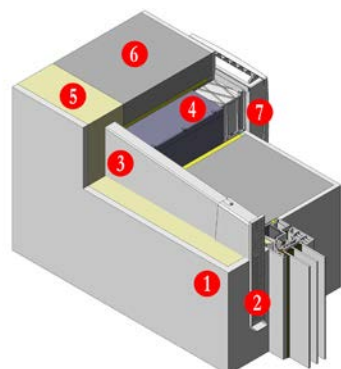
Auch als Dachlüfter mit Siphonanschluss erhältlich.



Laibungslüfter

Fensterlaibung horizontal

Zum verdeckten Einbau innerhalb der Fenster- oder Tür-laibung: Das Wandsegment wird von außen gerade durch die vorbereitete Öffnung gesteckt. Das Flachkanalsystem wird anschließend befestigt und in der Dämmebene eingehaust.



Legende

- | | |
|---------------------|---------------------------|
| ① Außenputz | ⑤ Außenwanddämmung (WDVS) |
| ② Fassadenabschluss | ⑥ Wandaufbau |
| ③ Flachkanal | ⑦ Raumseitige Innenblende |
| ④ Rohbauset | |



HINWEIS

Rohbausets dienen zur Aufnahme der Lüftereinheit. Jedes Rohbauset mit Teleskopeinheit kann bis zur angegebene Länge ausgezogen und der Wandlänge angepasst werden. Für die optimale Funktion der Geräte sind die Einbaupositionen mit entsprechenden Mindestabständen zu berücksichtigen (siehe Kapitel 5.2, Bauseitige Mindestabstände).

4.3 Bedieneinheiten

Je nach Baureihe und abgestimmt auf die individuellen Anforderungen in Bezug auf Funktion, Lüfteranzahl, Handling und Investitionsumfang stehen Ihnen unterschiedliche Bedieneinheiten zur Ansteuerung der Lüftungsgeräte zur Verfügung.

| Externe Steuerungen für WRG MAKANI Q und WRG PLUS | Anzahl | Art.-ID |
|---|--------|----------------|
| ZS-Touch | 1 | VX-EXS-8384202 |
| ZS-SMART UP (2/4) | 1 | VX-EXS-6236382 |
| ZS-SMART UP (2/4/6/8) | | VX-EXS-2670623 |
| ZS-PLUS UP (1-6) | 1 | VX-EXS-4450542 |
| ZS-PLUS UV (1-6) | 1 | VX-EXS-7995485 |
| ZS-PLUS PRO UP (2-6) | 1 | VX-EXS-8796659 |
| ZS-PLUS PRO UV (2-6) | 1 | VX-EXS-4823915 |

| Integrierte Steuerungen für MAKANI Q und WRG PLUS | Anzahl | Art.-ID |
|---|--------|----------------|
| V-1 PLUS | 1 | VX-INS-6399684 |
| V-3 PLUS | 1 | VX-INS-2714324 |



HINWEIS

Detaillierte Informationen zu den einzelnen Bedieneinheiten sowie deren Montage und Inbetriebnahme entnehmen Sie bitte den jeweiligen Montage- und Bedienungsanleitungen der Steuerungen.

Soll die Steuerung auf einer Unterverteilung im Schaltschrank installiert werden, sind Leerrohre vom Schaltschrank zu den Lüftern vorzusehen.

Bei geplanter Installation in einer Unterputzdose muss neben den Leerrohren zu den Lüftern und zum Stromnetz noch eine Unterputz-/Hohlwanddose vorgesehen werden (bauseits).

4.4 Fassadenabschluss und Innenblende

Je nach gewählter Rohbauset-Ausführung stehen folgende Fassadenabschlüsse zur Auswahl:

| Rohbauset-Variante | Fassadenabschluss | Art.-ID |
|---------------------------|--------------------|----------------|
| Wand- und Dachlüfter | FA-LAW-K (natur) | VX-FA-35090645 |
| | FA-LAW-K w (weiß) | VX-FA-29445885 |
| Dachlüfter | LAD Dachhaube | VX-FA-93212528 |
| Laibungslüfter horizontal | FA-LAx 37 (natur) | VX-FA-17119906 |
| | FA-LAx 37 w (weiß) | VX-FA-67052246 |

Folgende Innenblenden stehen zur Auswahl:

| Blenden mit integrierter Steuerung | Anzahl | Art.-ID |
|------------------------------------|--------|----------------|
| V-1 PLUS Blende | 1 | VX-INS-6399684 |
| V-3 PLUS Blende | 1 | VX-INS-2714324 |

| Blende ohne Steuerung | Anzahl | Art.-ID |
|-----------------------------|--------|----------------|
| Z-PLUS DESIGN Blende | 1 | VX-INB-8045297 |



HINWEIS

Der Fassadenabschluss und die Innenblende sind nicht Teil des Lieferumfangs und müssen separat bestellt werden. Sie dürfen erst nach Fertigstellung der Verputz- und Malerarbeiten montiert werden. Detaillierte Informationen zur Montage entnehmen Sie bitte den eigenständigen Montageanleitungen der entsprechenden Komponenten.

5 MONTAGEVORBEREITUNG

5.1 Bauseitige Voraussetzungen

Bei der Montage wird das Rohbauset in die Außenwand montiert und die Kabel für die elektrischen Anschlüsse vorbereitet.

Zum Erreichen der vorgesehenen Leistungsdaten ist ein ordnungsgemäßer Einbau sicherzustellen. Die Montage des Rohbausets und die Vorbereitung für den Anschluss der Steuerung müssen durch qualifiziertes und geschultes Personal erfolgen. Alle Arbeiten müssen in einem spannungsfreien Zustand durchgeführt werden. Beachten Sie die einschlägigen Normen und Sicherheitsbestimmungen sowie die Technischen Anschlussbedingungen (TAB).

- Entnehmen Sie die Einbauposition aller Lüfter den Planungsunterlagen. Die genaue Positionierung muss bauseits geprüft und mit dem verantwortlichen Planer abgestimmt sein.
- Für eine optimale Funktion empfehlen wir eine Einbauhöhe der Lüfter von ca. 1,80 m über dem fertigen Fußboden.
- Platzieren Sie die Lüftereinheiten nicht in der Nähe von Heizkörpern, Thermostaten, empfindlichen Möbeln oder oberhalb von Bildern.
- Achten Sie darauf, dass das Mauerwerk trocken und tragfähig ist und sich keine Stürze in der geplanten Position der Rohbauöffnungen befinden.
- Wir empfehlen einen Mindestabstand von mindestens 1,20 m zu benachbarten Luftöffnungen.
- Berücksichtigen Sie die gegebene Dämmstärke und eventuelle Rollladenkästen.



GEFAHR

In den Wänden verlaufen elektrische Leitungen, die zu Stromschlag und Verletzung führen können. Vor dem Fräsen ist sicherzustellen, dass keine Leitungen an der Bohrstelle verlaufen.

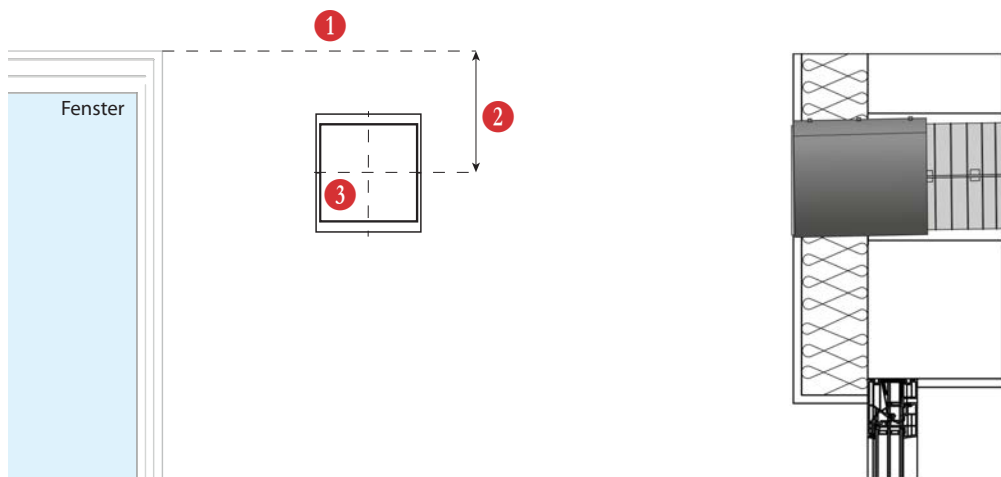
5.2 Bauseitige Mindestabstände

Die Bestimmung der Einbauposition erfolgt bereits bei der Projektplanung. Wir empfehlen Ihnen für eine einwandfreie Funktion Ihrer Lüftungseinheiten sollten Sie folgende Mindestabstände zur Erstellung der Rohbauöffnung berücksichtigen:

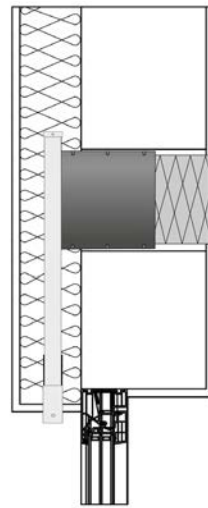
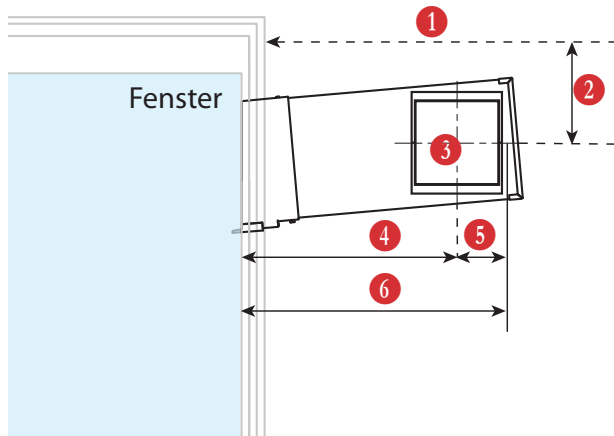
- Der Abstand von Innenblende zur Decke sollte für eine optimale Vermischung von Raumluft und Frischluft zwischen 300-500 mm betragen.
- Der Abstand vom Boden zur Innenblende sollte mindestens 1000 mm sein.
- Der horizontale/vertikale Mindestabstand zwischen zwei Lüftern beträgt 1000 mm bei der Montage in der gleichen Wand sowie über Eck. Der diagonale Abstand zwischen zwei Lüftungsgeräten über Eck darf 1400 mm nicht unterschreiten.
- Umlaufend muss ein Mindestabstand von 150 mm eingehalten werden. Dort dürfen keine anderen Objekte platziert werden.
- Die Lüftungsgeräte dürfen nicht durch Schränke, Vorbauten oder Ähnliches verdeckt werden.
- Lüfter dürfen nicht in der Nähe von Raumluftthermostaten oder oberhalb empfindlicher Möbel, Oberflächen oder andere Einrichtungsgegenstände verbaut werden.
- Verbauen Sie das Gerät nicht an Orten, an denen Kontakt mit Spritzwasser möglich ist. Beachten Sie die VDE 0100 bei der Wahl des Einbauortes.

5.2.1 Position der Wandöffnung

Montagetyp Wandlüfter



- ① Außenseitige verputzte Sturz-/ Laibungsecke
- ② Mindestabstand ≥ 200 mm
- ③ Rohbauöffnung [HxB] 200 x 190 mm

Montagetyp Laibungslüfter horizontal

- | | |
|--|----------------------|
| ① Außenseitige verputzte Sturz-/Laibungsecke | ⑥ gepr. Mindestmaß X |
| ② Mindestabstand ≥ 200 mm | ④ Achsmaß |
| ③ Rohbauöffnung [HxB] 200 x 190 mm | ⑤ 85 mm |

**HINWEIS**

Die Rohbausets der Laibungslüfter werden gemäß Maßfreigabe in der angegebenen Länge gefertigt. Die in den Maßfreigaben angegebenen Mindestabstände zu Fenster, Sturz oder Decke dürfen nicht unterschritten werden!

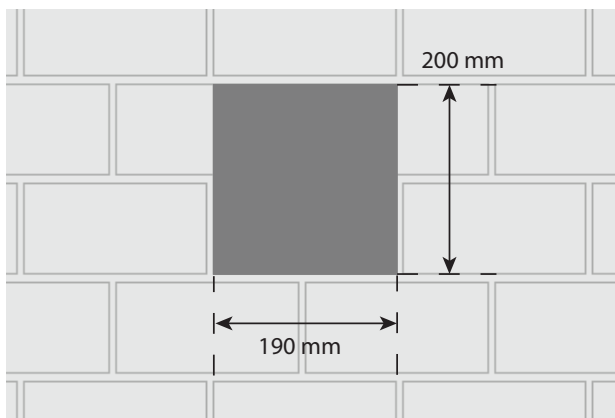
5.2.2 Über- / Unterdämmung

Bei Laibungslüftern sind, je nach Wandaufbau und der ausgewählten Flachkanal Variante (FK), generell eine Über- und Unterdämmung von mindestens 20 mm aus Mineralwolle (bauseits) zu berücksichtigen.

6 MONTAGE

6.1 Herstellung der Wandöffnung

Für den Einbau ist ein quadratischer Wandausbruch notwendig. Halten Sie eine viereckige Öffnung mit 200 mm Höhe und 190 mm Breite in der Wand (als Wanddurchbruch) für den Einbau des Rohbausets frei.



6.2 Elektrische Anschlussleitungen verlegen



GEFAHR

Offen liegende elektrische Komponenten können zu Stromschlag, Verletzung oder Tod durch spannungsführende Bauteile führen. Vor Arbeiten an elektrischen Anlagen müssen alle betroffenen Geräte von der Stromversorgung getrennt und gegen Wiedereinschalten gesichert werden. Kabel nicht unter Spannung verlegen oder anschließen. Die Arbeiten dürfen nur von geschultem und qualifiziertem Personal durchgeführt werden.



HINWEIS

Die Verlegung der Kabel zur Wandöffnung für das Lüftungsgerät muss in diesem Montageschritt erfolgen! Die Anschlussbeispiele und Montageschritte zur Installation der jeweiligen Steuerungen sind der Montage- und Bedienungsanleitung, der von Ihnen gewählten Steuerung, zu entnehmen.

Verlegung Leerrohre für Anschlussleitungen

Ist die Wandöffnung erstellt, müssen die entsprechenden Anschlussleitungen zu den Lüftereinheiten verlegt werden. Diese verbinden den Lüfter. Je nach eingesetzter Innenblende sind folgende Anschlussleitungen zu berücksichtigen:

| Innenblende | Beschreibung | Prinzipskizze |
|---|---|---------------|
| Z-PLUS DESIGN Blende mit Betriebs- spannung 12 V DC | <ul style="list-style-type: none"> • Leerrohre und Zuleitung für die Steuerleitung des Lüfters als Unterputzverlegung ausführen. • Niedervoltleitung JY (ST) Y 2x2x0,8 mm verwenden. • Maximale Leitungslänge Lüfter – Bedieneinheit: 40 m | |
| V-PLUS Blende (V-1/V-3 PLUS) mit Betriebs- spannung 230 V AC | <ul style="list-style-type: none"> • Leerrohre und Zuleitung für die Steuerleitung des Lüfters als Unterputzverlegung ausführen. • Netzanschlusskabel NYM-J 3x1,5 mm² verwenden | |

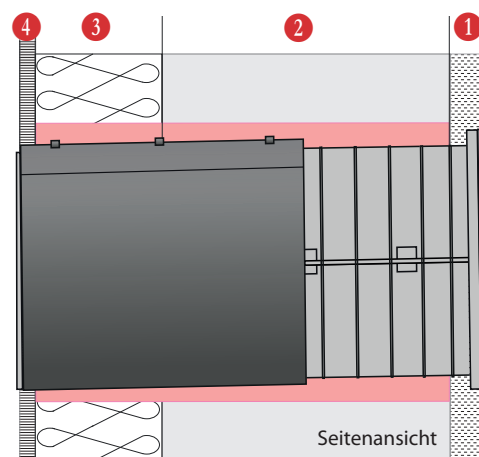
6.3 Montage Rohbausets

6.3.1 Rohbauset-Montage Wandlüfter

Berechnung Länge der Teleskopeinheit

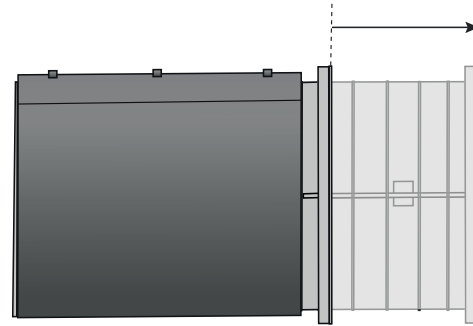
Zur Berechnung der benötigten Teleskoplänge muss die finale Wandstärke (Länge des Durchbruchs) ermittelt werden:

$$\begin{array}{l}
 \text{Innenputz } \textcircled{1} \\
 + \text{ Wandstärke } \textcircled{2} \\
 + \text{ Dämmung } \textcircled{3} \\
 + \text{ Außenputz } \textcircled{4} \\
 \hline
 = \text{ Länge der Teleskopeinheit}
 \end{array}$$



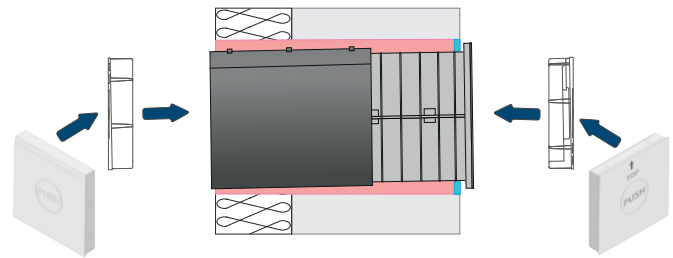
Teleskopeinheit anpassen

Ziehen Sie die Teleskopeinheit auf die berechnete Länge.



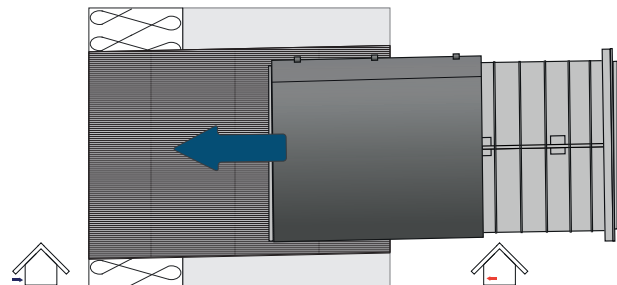
Putzdeckel einsetzen

Setzen Sie den Innenputzdeckel und den Außenputzdeckel ein, wenn sich diese noch nicht auf dem Teleskopset befinden. Diese helfen Ihnen bei der Ausrichtung in der Wand.



Schieben Sie die Teleskopeinheit in die Wandöffnung ein

Setzen Sie die Teleskopeinheit bündig zur Innenwand in die Wandöffnung von innen nach außen ein.

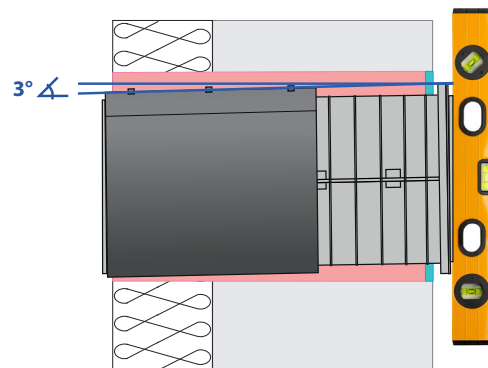


Teleskopeinheit ausrichten

Bei der Montage ist ein Gefälle der Teleskopeinheit von ca. 1,5 - 3° von innen nach außen vorzusehen.

Die Putzdeckel helfen Ihnen bei der Ausrichtung.

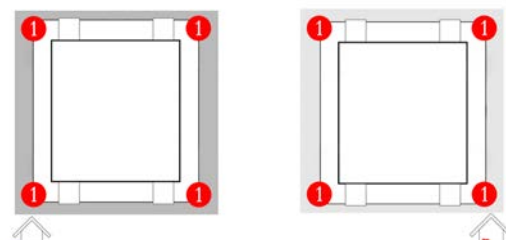
Halten Sie eine Wasserwaage an den Putzdeckel und richten Sie diesen parallel zur Wand aus. So entsteht automatisch ein Gefälle.



Teleskopeinheit mit Montagekeilen fixieren

Fixieren Sie die Teleskopeinheit anschließend mit den Montagekeilen ①,

Wir empfehlen je 4 Keile auf der Innen- und Außenseite.



Wandöffnung ausschäumen

Schäumen Sie nun den Freiraum zwischen Teleskopset und Mauerwerk mit dem nicht drückenden Ventomaxx VX-2K Montageschaum aus und lassen Sie den Schaum austrocknen.

Für einen prüfkonformen Einbau laut Schalldämmgutachten IFT ist die Verwendung des VX-2K Schalldämmschaums 60 dB, (R ST,w) von Ventomaxx verpflichtend. (siehe Kapitel 9.2, Zubehör und Ersatzartikel).



VORSICHT

Bei Arbeiten mit Bau- und Montageschaum sind Schutzhandschuhe und Augenschutz zu verwenden!

Überschüssigen Schaum entfernen

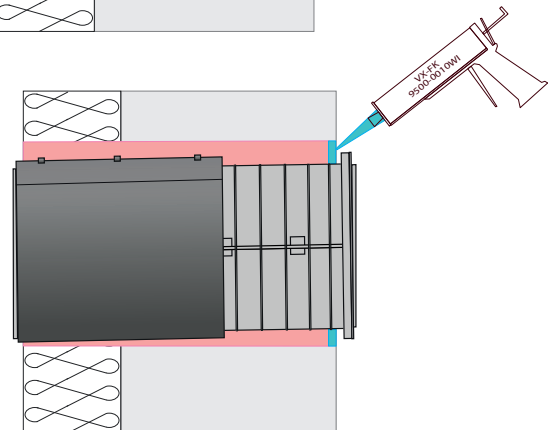
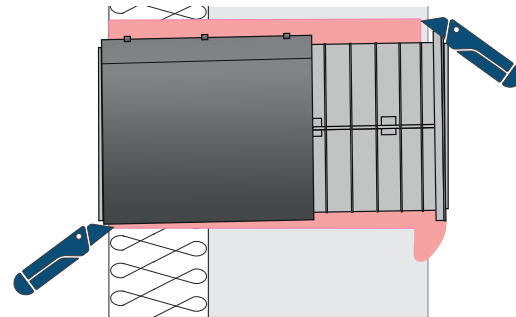
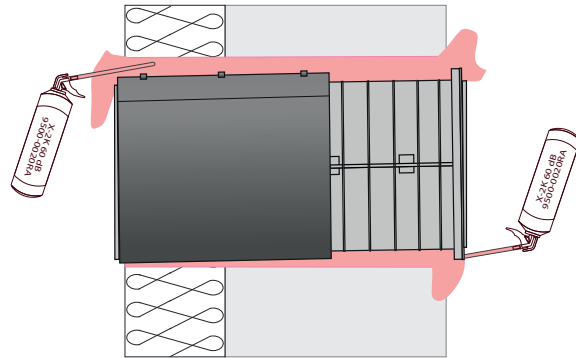
Schneiden Sie nach dem Aushärten den überschüssigen Montageschaum innen wandbündig ab und kürzen Sie zudem die Montagekeile entsprechend ein.

Schneiden Sie den Montageschaum außen (fassadenseitig) ebenfalls wandbündig ab.

Öffnungsspalt abdichten

Dichten Sie den raumseitigen Öffnungsspalt mit Montage-Dichtkleber diffusionsdicht und dauerelastisch ab.

Wir empfehlen die Verwendung des VX-FK Montage-Dichtklebers (siehe Kapitel 9.2, Zubehör und Ersatzartikel).



6.3.2 Ausführung Laibungslüfter

Berechnung bzw. Anpassung Unterdämmung

Zur Berechnung der benötigten Länge der Teleskopeinheit muss die finale Wandstärke (Länge des Durchbruchs) ermittelt werden:

Geplante Länge der Teleskopeinheit

- Innenputz ①
- Wandstärke ②
- 30 mm (Breite Flachkanal) ④

= Unterdämmung ③



VORSICHT

Unterdämmung muss mindestens 20 mm sein!
Ggf. anpassen! Verwenden Sie Mineralwolle für die Über- und Unterdämmung.

Berechnung Länge der Teleskopeinheit

Zur Berechnung der benötigten Teleskoplänge muss die finale Wandstärke (Länge des Durchbruchs) ermittelt werden:

- Innenputz ①
- + Wandstärke ②
- + berechnete Unterdämmung (mind. 20 mm) ③

= Benötigte Teleskoplänge

Kalkulation Dicke der Dämmebene

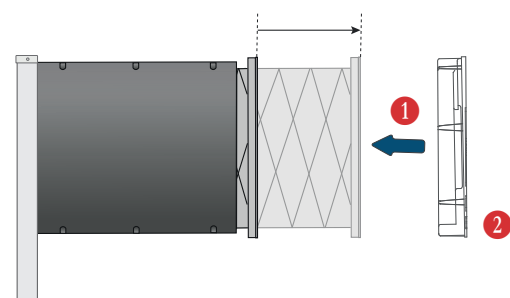
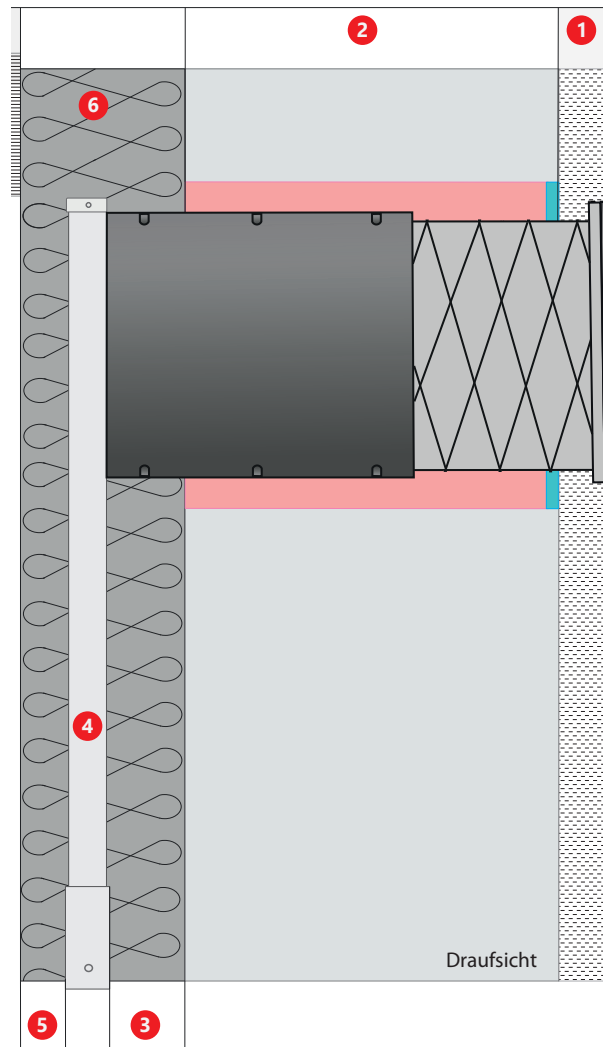
Bei Montagetypen mit seitlichem oder schrägem Verzug in der Dämmebene ist eine Mindestdicke der Dämmebene zu berücksichtigen

Diese berechnet sich wie folgt:

- Berechnete Unterdämmung (≥ 20 mm) ③
 - + Überdämmung (≥ 20 mm) ⑤
 - + 30 mm (Breite Flachkanal) ④
- = benötigte Dicke der Dämmebene ⑥

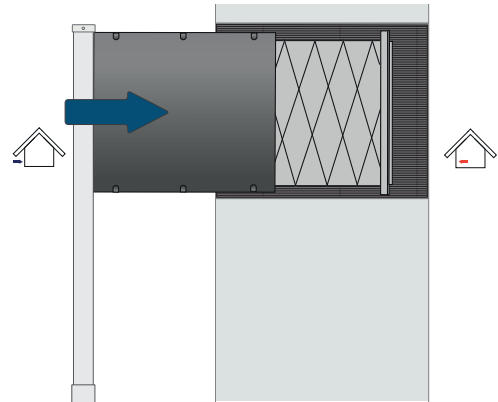
Teleskopeinheit anpassen

Ziehen Sie die Teleskopeinheit auf die berechnete Länge ① und setzen Sie anschließend den Putzdeckel ein ②.



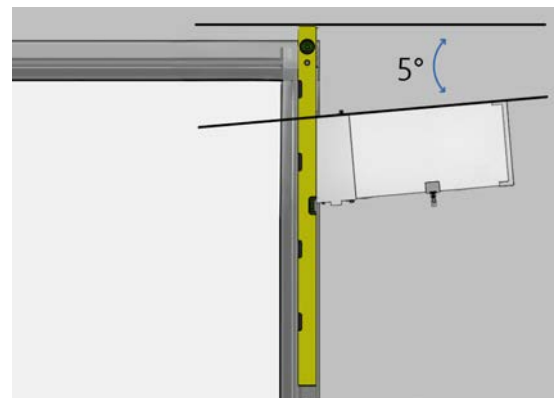
Teleskopset in Wandöffnung schieben

Setzen Sie das Teleskopset bündig zur Innenwand in die Wandöffnung von außen nach innen ein.



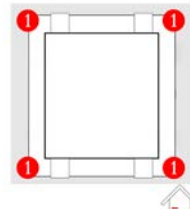
Flachkanal ausrichten

Um einen einwandfreien Kondensatabfluss zu gewährleisten ist beim Einbau des Flachkanals ein Gefälle von 5° zu berücksichtigen. Die 5° werden durch den Laibungsanschluss vorgegeben.



Teleskopset und Flachkanal fixieren

Fixieren Sie das Teleskopset innen- und außenwandseitig mit Montagekeilen **1**. Gleichzeitig befestigen Sie den Flachkanal mit entsprechenden Flachkanalhaltern **2**.



Wandöffnung ausschäumen

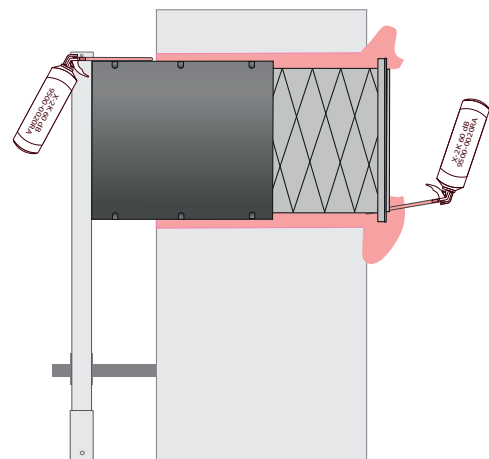
Schäumen Sie nun den Freiraum zwischen Teleskopset und Mauerwerk von beiden Seiten (Außen- und Innenwand) mit dem nicht drückenden Ventomaxx VX-2K Montageschaum aus und lassen Sie den Schaum austrocknen.

Für einen prüfkonformen Einbau laut Schalldämmgutachten IFT ist die Verwendung des VX-2K Schalldämmschaums 60 dB, (R ST,w) von Ventomaxx verpflichtend. (siehe Kapitel 9.2, Zubehör und Ersatzartikel).



VORSICHT

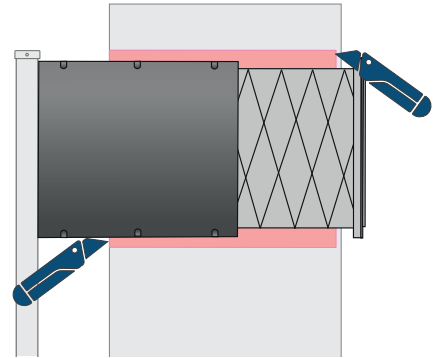
Bei Arbeiten mit Bau- und Montageschaum sind Schutzhandschuhe und Augenschutz zu verwenden.



Überschüssigen Schaum entfernen

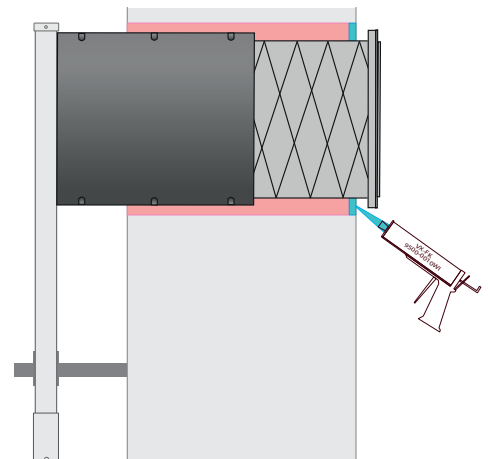
Schneiden Sie nach dem Aushärten den überschüssigen Montageschaum innen wandbündig ab und kürzen Sie die Montagekeile entsprechend ein.

Schneiden Sie den Montageschaum außen (fassadenseitig) ebenfalls wandbündig ab.



Öffnungspalt abdichten

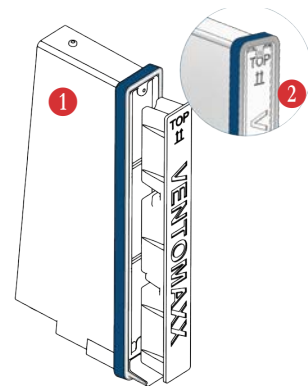
Dichten Sie den raumseitigen Öffnungspalt mit Montage-Dichtkleber dauerelastisch ab. Wir empfehlen die Verwendung des VX-FK Dichtklebers (siehe Kapitel 9.2, Zubehör und Ersatzartikel).



Laibungsanschluss einhausen

Hausen Sie den Laibungsanschluss auf das spätere Putzniveau ein und dichten Sie die Übergänge mit Kompriband **1** (bauseits) ab.

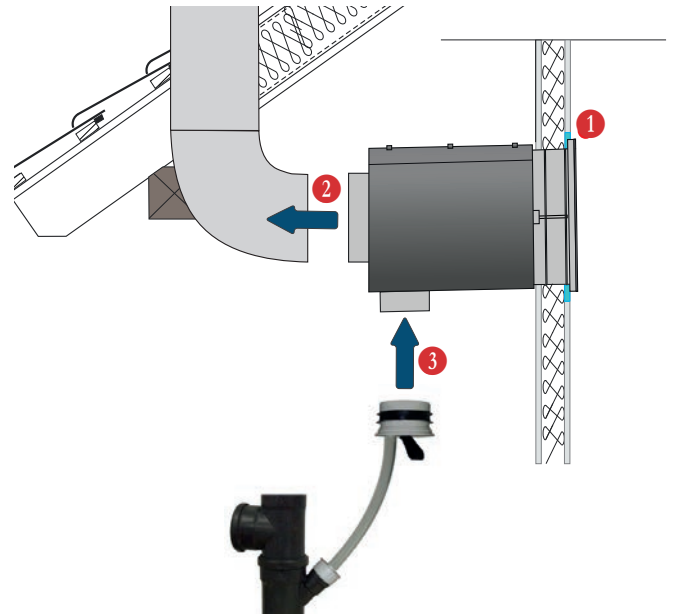
Anschließend dichten Sie den Laibungsanschluss entsprechend ab, so dass beim Verputzen kein Putz in den Flachkanal eindringen kann **2**. Wir empfehlen die Verwendung des fassadenseitigen Putzdeckels, Ausführung LAL (siehe Kapitel 9.2, Zubehör und Ersatzartikel).



6.3.3 Ausführung Dachlüfter mit Siphonanschluss

Für den Einsatz des Lüfters im Dach- und Drempebereich steht Ihnen ein Lüfter mit Siphonanschluss zur Kondensatableitung zur Verfügung. Dieser wird mit dem Adaptergehäuse (unten am Teleskopset) verbunden **3**.

1. Bauen Sie den ausziehbaren Teil des Teleskopsets im Kniestock ein. Ummanteln Sie das Rohbauset (bauseits, mind. 3 cm) und dichten Sie die Öffnung zwischen Kniestock und Rohbauset diffusionsdicht ab. Wir empfehlen die Verwendung des VX-FK Dichtklebers (siehe Kapitel 9.2, Zubehör und Ersatzartikel) **1**.
2. Installieren Sie anschließend ein Abluftrrohr (DN125, bauseits) am Adapterring des Teleskopsets **2**.
3. Befestigen Sie den Siphon am Adaptergehäuse des Teleskopsets **3**. Anschließend schließen Sie einen Schlauch (DN 20, bauseits) am Siphonadapter an und verbinden diesen mit dem Abflussrohr. Achten Sie dabei darauf, dass alle Verbindungen dicht sitzen.



7 DEMONTAGE UND ENTSORGUNG



Nach Ablauf seiner Lebenszeit oder bei Austausch des Rohbausets oder Fassadenabschlusses, müssen die Komponenten umweltgerecht entsorgt werden. Demontieren Sie das Rohbauset und/oder den Fassadenabschluss in umgekehrter Montage-Reihenfolge.

Führen Sie die Entsorgung des Produktes nach den jeweils gültigen, national geltenden Vorschriften durch.

Die in dieser Montage- und Bedienungsanleitung beschriebenen Produkte sind aufgrund ihrer schadstoffarmen Verarbeitung weitgehend recyclingfähig.

| Komponente | Material | Entsorgungsempfehlung |
|----------------|---------------------------|-----------------------|
| Teleskopset | Metall / Kunststoff / ABS | Wertstoffhof |
| Zentrierungen | Kunststoff | Wertstoffhof |
| EPS-Putzdeckel | Styropor | Wertstoffhof |
| Montagekeile | Styropor | Wertstoffhof |

8 GEWÄHRLEISTUNG UND GARANTIE

Für Gewährleistungs- und Garantiebedingungen verweisen wir auf unsere allgemein gültigen AGBs: <https://www.ventomaxx.de/agb/>

9 SERVICE

9.1 Reklamation

Überprüfen Sie die Lieferung bei Erhalt mittels des Lieferscheins auf Vollständigkeit und Transportschäden. Reklamieren Sie fehlende Positionen und Beschädigungen unverzüglich bei Ihrem Lieferanten oder Händler. Beim Reklamationsprozess verweisen wir auf unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen:

<https://www.ventomaxx.de/agb/>

9.2 Zubehör und Ersatzartikel

Bei Bestellung von Ersatzteilen und oder Zubehör wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder kontaktieren Sie unseren Kundenservice unter folgender E-Mail: info@ventomaxx.de.

| | | Wandlüfter | Laibungslüfter |
|--|----------------|------------|----------------|
| Putzdeckel | | | |
| EPS Putzdeckel innen | Z-1000-0061 | ● | ● |
| EPS Putzdeckel außen | Z-1000-0062 | ● | |
| EPS Putzdeckel für Laibungslüfter außen | VX-MTZ-3012902 | | ● |
| Weiteres Montage-Zubehör | | | |
| VX-MK EPS Montage-Keile | VX-MTZ-6909986 | ● | ● |
| VX-2K Schalldämmschaum 60 dB, (R St, w) | VX-MTZ-5560617 | ● | ● |
| VX-FK Montage-Dichtkleber, diffusionsdicht | VX-MTZ-7555639 | ● | ● |
| FKH-95 | VX-MTZ-2450935 | | ● |
| FKH-115 | VX-MTZ-8398832 | | ● |
| FKH-135 | VX-MTZ-4178906 | | ● |
| FKH-155 | VX-MTZ-9500381 | | ● |
| FKH-175 | VX-MTZ-8940041 | | ● |
| FKH-215 | VX-MTZ-2600630 | | ● |
| FKH-235 | VX-MTZ-5555398 | | ● |

9.3 Technischer Service

Kontaktieren Sie bei technischen Problemen oder Fragen unseren technischen Support während der regulären Geschäftszeiten.

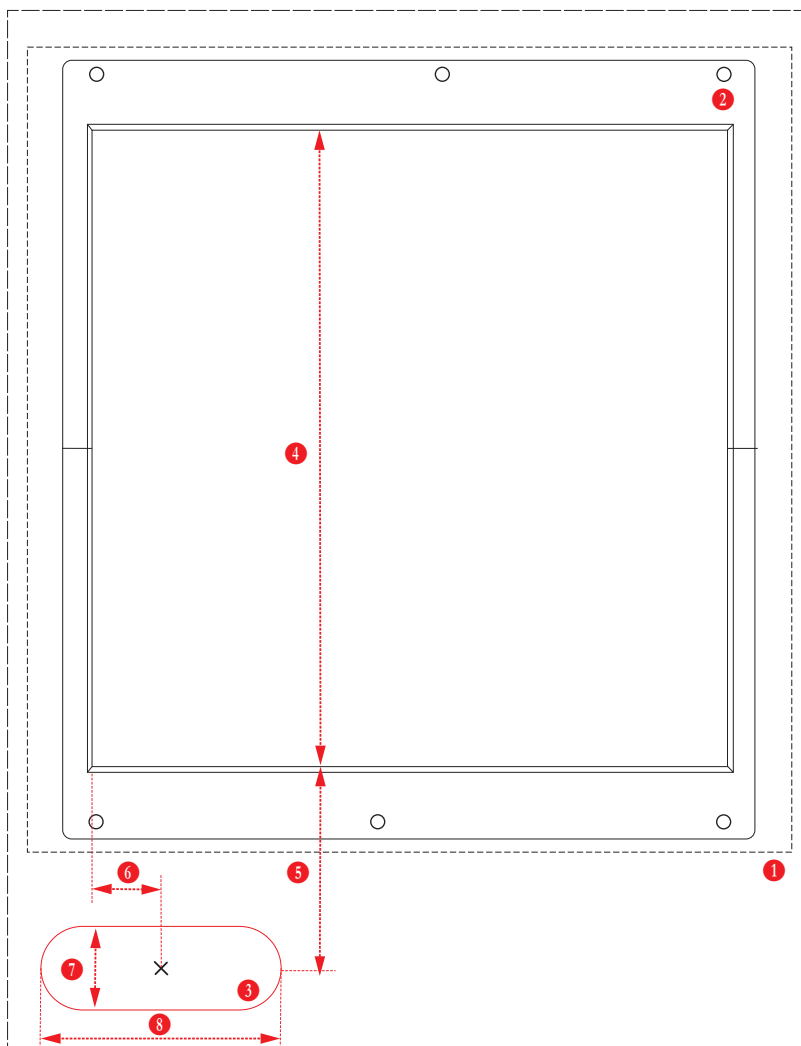
Tel.: +49 (0)871 953 406-0
 Fax: +49 (0)871 953 406-29
 Email: technik@ventomaxx.de

10 MONTAGESKIZZEN

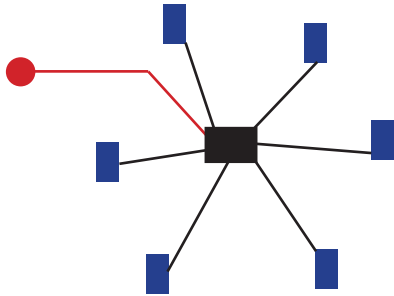
10.1 Baureihen mit Z-PLUS DESIGN Blende und externer Steuerung




Lüftungsgeräte der Baureihen WRG PLUS und WRG MAKANI Q mit Z-PLUS DESIGN Blende werden über eine externe Bedieneinheit angesteuert und mit 12V Niederspannung versorgt.

Für die Stromversorgung der Bedieneinheit ist ein 230V-Stromanschluss mit NYM-J-3x1,5 mm² vorzusehen. Die Absicherung erfolgt mit 6A. Die einzelnen Lüftereinheiten werden mittels einer Niedervoltleitung (JY (ST) Y 2x2x0,8 mm) sternförmig mit der Steuerung verbunden. Die Leitungslänge sollte dabei 40 m nicht überschreiten.



- | | |
|---------------------------------------|---------|
| ① Rohbauöffnung [HxB] 200 mm x 190 mm | ⑤ 50 mm |
| ② Z-PLUS DESIGN Blende | ⑥ 17 mm |
| ③ Kabeldurchführung | ⑦ 20 mm |
| ④ 159 mm | ⑧ 60 mm |

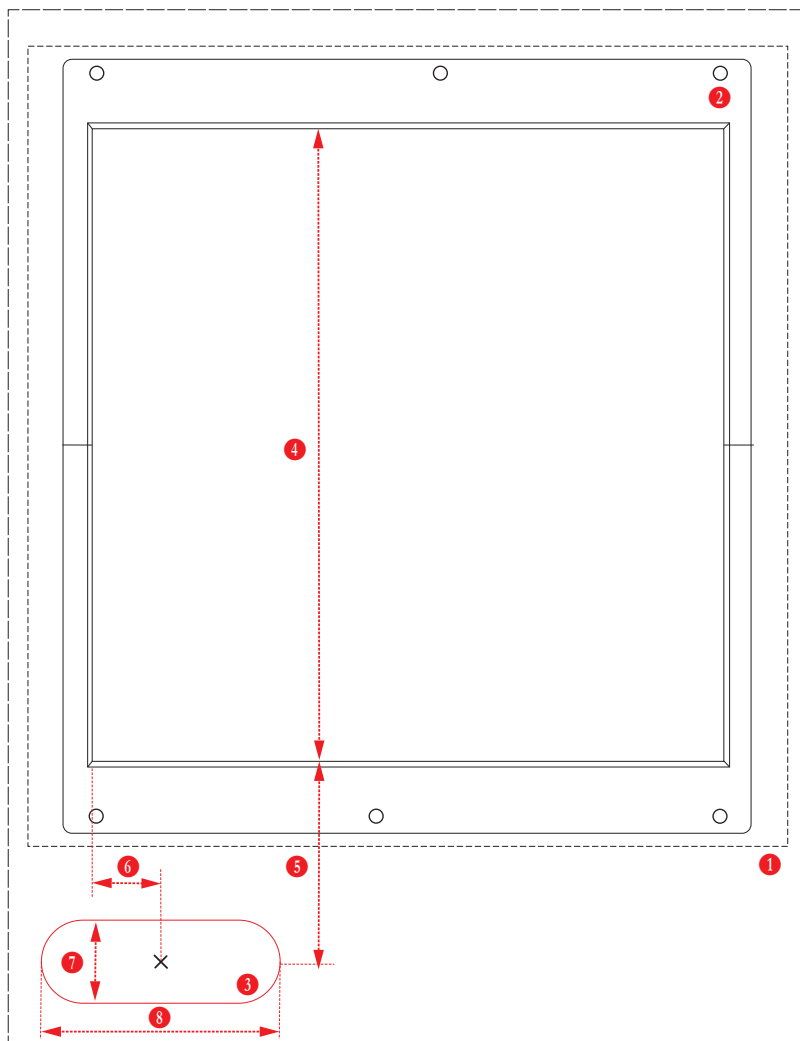
Sternförmige Verkabelung 12V DC

-  Lüftereinheiten mit Z-PLUS DESIGN Blende mit 12V Niederspannung
-  230V Einspeisung mit 6A abgesichert
-  externe Steuerung
(z.B. ZS-PLUS, ZS-SMART, ZS-TOUCH)

10.2 Baureihen mit V-PLUS Blende (integrierte Steuerung)

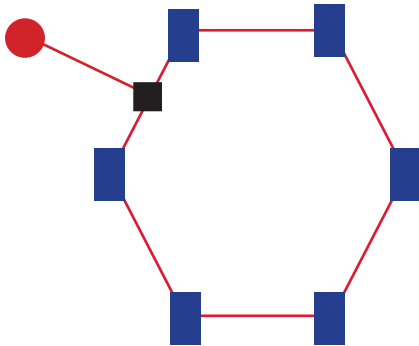
Bei den Baureihen V-PLUS und WRG MAKANI Q mit V-PLUS Blende erfolgt die Ansteuerung der Geräte über die integrierte Steuerung an der PLUS Blende.

Die Baureihen mit Steuerung an der Blende können an einem störungsfreien Wechselstrom-Netz mit 85-260V, 50 / 60 Hz fest angeschlossen werden (Standard). Optional sind die Geräte auch mit 1,5 m oder 3 m Anschlusskabel für den Steckdosenanschluss lieferbar.

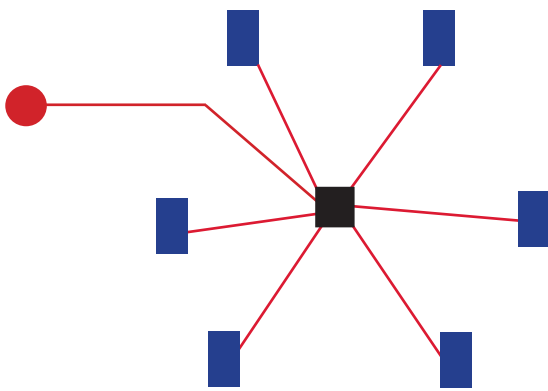


- | | |
|-------------------------------------|---------|
| ① Rohbauöffnung H/B 200 mm x 190 mm | ⑤ 50 mm |
| ② V-PLUS Blende | ⑥ 17 mm |
| ③ Kabeldurchführung | ⑦ 20 mm |
| ④ 159 mm | ⑧ 60 mm |

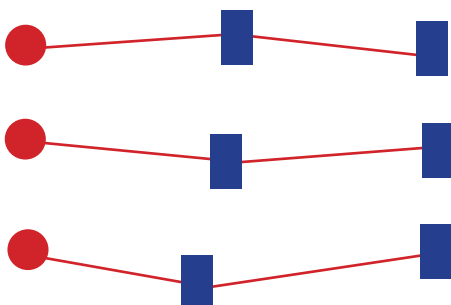
Verkabelung Master-Slave Geräte
(WRG PLUS / WRG MAKANI Q mit V-PLUS Blende)






Sternförmige Verkabelung 230V



Anschluss an der nächsten Stromquelle



-  Lüftereinheit mit integrierter Steuerung in der PLUS Blende
-  230V Einspeisung mit 6A abgesichert
-  Klemmdose

VENTØMAXX®

Ventomaxx GmbH
Roider-Jackl-Straße 5
D-84036 Landshut

Tel. +49 (0) 871 - 95 34 06 - 0
Fax +49 (0) 871 - 95 34 06 - 29

info@ventomaxx.de
www.ventomaxx.de